G 4710

Sonderausgabe 2026 50. Jahrgang

BE STRONG

DIE INFOPOST DER BUNDESWEHR



2026 SONDERAUSGABE

NEUER WEHRDIENST

BUNDESWEHR

HEER | LUFTWAFFE | MARINE | CYBER- UND INFORMATIONSRAUM | UNTERSTÜTZUNGSKOMMANDO | AUSRÜSTUNG | INFRASTRUKTUR, UMWELTSCHUTZ UND DIENSTLEISTUNGEN | PERSONAL

IMPRESSUM

HERAUSGEBER
Bundesministerium der Verteidigung, Leiter Stab Informationsarbeit
Michael Stempfle (V. i. S. d. P.), Stauffenbergstraße 18, 10785 Berlin

LAYOUT
Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr,
II 1.2 Kreation, Brühler Straße 309 a, 50968 Köln

DRUCK
Kern GmbH, In der Kolling 120, 66450 Bexbach

FOTOS
Bundeswehr: BMVg (9); Dorow (4); Habeck (2); Neumann (7); Bienert (1); Wilke (2); Schmidt (2); Theska (1); Kraatz (2); RedBw (2); Weinrich (2); Turczynski (1)

ZUSCHRIFTEN AN DIE REDAKTION
Bundesamt für das Personalmanagement
der Bundeswehr, II 1.2, Redaktion infopost,
Brühler Straße 309 a, 50968 Köln

TELEFON: 0221 934503-0
E-MAIL: infopunkt@bundeswehr.org

BESTELLNUMMER SONDERAUSGABE
1840 0726 060 S0726

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.

INHALT

LIEBE LESERINNEN UND LESER,
UNSERE FREIHEIT IST NICHT MEHR SELBSTVERSTÄNDLICH. VIELE MENSCHEN DENKEN, ES REICHT, DEN KOPF WEGZUDREHEN UND ANDERE FÜR IHREN SCHUTZ SORGEN ZU LASSEN. ABER SO LÄUFT ES NICHT. SICHERHEIT FÜR UNSERE ZUKUNFT HEISST EBEN AUCH, PERSÖNLICHEN EINSATZ ZU ZEIGEN. UND DAS MUSS GAR NICHT VIEL SEIN – MIT NUR SECHS MONATEN WEHRDIENST ETWA IST SCHON RICHTIG VIEL GETAN. IN DIESEM HEFT SEHT IHR, WAS EUCH BEI DER BUNDESWEHR SO ERWARTET.

VIEL SPASS BEIM LESEN!
EUER BE STRONG-REDAKTIONSTEAM

Stiefel an, Kamera läuft!
Das Making-of zur neuen Serie „Generation Wehrdienst“



Grund-ausbildung
Alles, was euch in den ersten Monaten erwartet



Nach den Basics
Ausbildung und Aufgaben im Heimatschutz



STIEFEL AN, KAMERA LÄUFT! 04

MUSTERUNG: FIT UND BEREIT? 06

GRUNDAUSBILDUNG 08

BW POSTER 10

BW HACKS 12

NACH DEN BASICS: WIE GEHT’S WEITER? 14

UND DIE ANDEREN SO . . . ? 16

PREVIEW 18

STIEFEL AN, KAMERA LÄUFT!

DIE NEUE WEBSERIE „GENERATION WEHRDIENST“

DAVID, ALEA UND AHMAD BEI DER GRUNDAUSBILDUNG

FRÜH AUFSTEHEN. RICHTIG FRÜH.

Wecker um 5:00 Uhr. Keine Ausreden. Für die neuen Rekrutinnen und Rekruten beginnt der Alltag in der Grundausbildung bei der Bundeswehr gnadenlos früh – Dienst ist halt Dienst. Körperliche Höchstleistung, knappe Kommandos – und das tolle Gefühl, etwas Gutes zu machen. David, Alea und Ahmad haben sich wie viele andere auch freiwillig auf diese Mission eingelassen.

SCHWITZEN VOR DER KAMERA

Unser Social-Media-Team war von Anfang an mittendrin – mit Kamera, Mikro und dem einen oder anderen Energy-Drink im Gepäck. Während die neuen Soldatinnen und Soldaten beim Basis-Fitness-Training an ihre Grenzen kamen, versuchte die Crew, trotz Matsch, Schweiß und Gegenlicht die besten Bilder einzufangen. Spoiler: Auch hinter der Kamera wurde ordentlich geschwitzt.

MILITARY FITNESS – NICHT IMMER SPASS, ABER MEGA

Von Anfang an superwichtig: körperliche Leistungsfähigkeit. Klettern, Kriechen, Rennen – auf der Hindernisbahn und in der Sporthalle, und das im Team. Zähne zusammenbeißen und durch: „Immer, wenn ich denke: ‚Nee, keine Lust mehr, ich höre auf‘, war es hinterher doch ganz cool. Ich weiß ganz genau, dass ich es in zwei Wochen viel besser kann und wir alle besser werden, und dann wird es nicht mehr so stressig sein“, freut sich David (17).

KAMERADSCHAFT IST KEINE FLOSKEL

Was die Rekrutinnen und Rekruten am meisten überrascht hat? Der Zusammenhalt. Kein Ellenbogen-Denken, kein Konkurrenzgehabe – stattdessen echter Teamspirit. Alea (19) ist begeistert: „Ich hätte nicht damit gerechnet, dass wir ab dem ersten Tag gleich 100 % geben müssen. Aber auch nicht damit, dass wir so schnell so viel lernen. Und wir sind im Zug sehr schnell zusammengewachsen zu einer Einheit.“ Das stärkt auch die eigene Persönlichkeit.

WEIL DIENEN WICHTIG IST

„Bei der Bundeswehr gibt es das Mindset nicht, dass ich etwas nicht kann. Du kannst alles. Du musst es nur wollen und es durchziehen“, weiß Ahmad (18). „Es gibt manche, die gegen die Bundeswehr sind. Aber alle wollen Frieden, jedoch nichts dafür tun. Wir schon!“

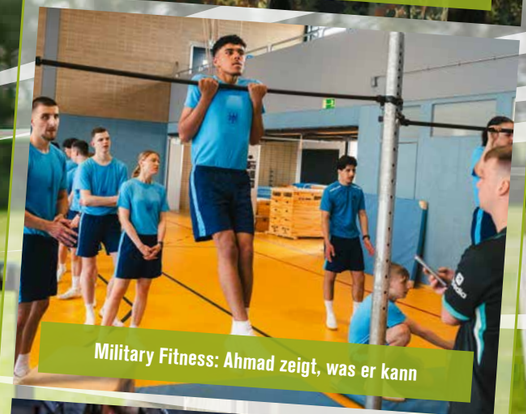
DIE SERIE LÄUFT – SEID DABEI!

Ihr wollt sehen, was David, Alea und Ahmad in den nächsten Wochen noch erwartet? Dann freut euch auf den Rest von „Generation Wehrdienst“!

ABONNIERT JETZT UNSEREN KANAL „BUNDESWEHR EXCLUSIVE“, DAMIT IHR KEINE FOLGE VERPASST. ES WIRD NOCH EINIGES KOMMEN. 🔔



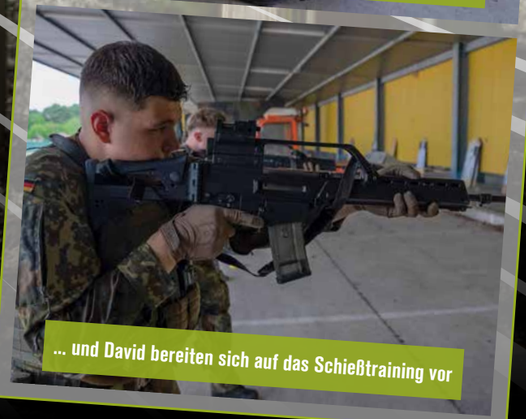
Formaldienst: Alea und die anderen Rekrutinnen und Rekruten lernen Disziplin im Team



Military Fitness: Ahmad zeigt, was er kann



Üben mit dem Sturmgewehr G36: Alea …



… und David bereiten sich auf das Schießtraining vor

MUSTERUNG: FIT UND BEREIT?

IM VIDEO
Jan und Madeleine bei der Musterung



Bewerber Jan hat's geschafft:
„Alle Leute sind supernett. Den Ablauf habe ich wirklich als sehr positiv empfunden. Alles war absolut gut zu bewältigen."

Die Bundeswehr nutzt Musterung und Assessment, um herauszufinden, wer für den Dienst als Soldat oder Soldatin geeignet ist. Alle wehrpflichtigen Männer ab Jahrgang 2008 werden verpflichtend gemustert. Frauen können das freiwillig machen. Das Testverfahren ist das Gleiche, Ziel ist immer: prüfen, ob jemand geeignet ist und wo er oder sie am besten eingesetzt werden kann.

DER ABLAUF

Bei der Musterung wird eure körperliche, mentale und intellektuelle Eignung gecheckt. Meist dauert alles nur einen Tag und besteht aus drei Teilen: ärztliche Untersuchung, Computertest und persönliches Gespräch. Nur selten kommt ein psychologisches Gespräch dazu. Wer sich länger verpflichten will (ab zwei Jahren), muss zusätzliche Stationen durchlaufen. Übrigens: Bei längerer Anreise werden Zugtickets und Unterkunft kostenfrei übernommen.

ÄRZTLICHE BEGUTACHTUNG

Hier wird geprüft, ob ihr allen körperlichen Anforderungen gewachsen seid, die auf euch zukommen können. Untersucht werden u.a. Seh- und Hörvermögen, Blutdruck sowie Rücken und Gelenke. Perfekt müsst ihr nicht sein: Mit Einschränkungen könnt ihr oft trotzdem in wichtigen Bereichen eingesetzt werden. Am Ende wisst ihr, was medizinisch für euch möglich ist.

COMPUTERTEST

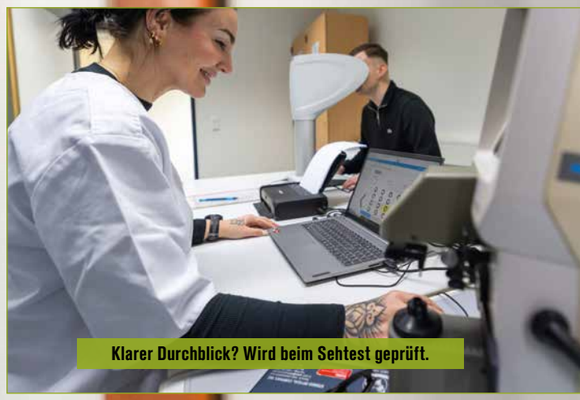
Im computerassistierten Test geht es um logisches Denken, Reaktionsfähigkeit und räumliches Vorstellungsvermögen. Ihr erkennt Muster, löst Aufgaben unter Zeitdruck und schätzt euch selbst ein. Danach folgt meist ein Gespräch, um Ergebnisse zu besprechen und ein klares Bild eurer Stärken zu bekommen.

GESPRÄCH MIT DER ASSESSMENTKOMMISSION (OPTIONAL)

Für längere Verpflichtungen gibt es ein persönliches Gespräch. Dabei geht es um euch als Person: eure Motivation, euer Verhalten im Team und wie ihr mit Herausforderungen umgeht. Wichtig ist, immer ehrlich und authentisch zu sein.

EINPLANUNG UND SICHERHEITSÜBERPRÜFUNG

Zum Schluss wird geschaut, welche Aufgabe zu euch passt. Eure Fähigkeiten, Interessen und freie Stellen werden abgeglichen, oft bekommt ihr direkt eine Zusage. Danach folgt die Sicherheitsüberprüfung, um sicherzustellen, dass ihr zuverlässig seid und die demokratischen Werte vertretet.



Klarer Durchblick? Wird beim Sehtest geprüft.



Der Medizin-Check: superwichtig



Bewerberin Madeleine beim Computertest



Waldluft ist gesund: Survival-Training und Zeltlagerbau (Biwak) gehören dazu

GRUNDAUSBILDUNG



Zusammen fit – beim täglichen Dienstsport

Egal ob bei Heer, Marine oder Luftwaffe: Die Grundausbildung* ist überall ähnlich aufgebaut. Ziel ist die „allgemeinmilitärische Grundbefähigung“ – also das Fundament für alles, was danach kommt. Klingt erstmal sachlich, hat es aber in sich.

* Heißt beim Heer Basisausbildung.



Schießbahn: Rekruten mit der Dienstpistole P8



Einmal Rundum-Schutz, bitte: ABC-Ausbildung



Falls gerade mal kein Arzt da ist: medizinische Erstversorgung lernen

INHALT

EINKLEIDUNG
Einmal „Shoppen“ auf Bundeswehr-Art – nur ohne zu bezahlen. Von Rucksack über Kochgeschirr bis zur kompletten Bekleidung bekommt ihr alles gestellt, passgenau und einsatzbereit.

UNTERKUNFT
Auf Stube und im „Revierdienst“ wird gemeinsam angepackt: putzen, aufräumen, Müll entsorgen. Die Aufgaben werden verteilt – und jeder zieht mit.

SPORT
Sport gehört fest dazu. Ausdauer, Kraft und Belastbarkeit werden kontinuierlich trainiert, damit ihr auch unter Druck leistungsfähig bleibt.

ALLGEMEINE TRUPPENKUNDE
Hier gibt’s das nötige Hintergrundwissen: Rechte und Pflichten im Dienst, dazu Perspektiven innerhalb und außerhalb der Bundeswehr. Kurz gesagt: Orientierung für euren weiteren Weg.

GEFECHTSDIENST
Raus ins Gelände: Orientierung mit Karte und Kompass, Bewegungsarten wie das „Gleiten“ und praktische Basics stehen auf dem Plan. Dazu kommen Biwak, Tarnung und das Leben draußen – fern vom Klassenzimmer.

SCHIESSAUSBILDUNG
Nach der Theorie wird es ernst: Mit G36 und P8 lernt ihr unter Anleitung den sicheren Umgang mit den Standardwaffen der Bundeswehr.

ERSTE HILFE
Mehr als nur Pflaster kleben: Die Ausbildung legt den Fokus auf Kameradenhilfe und die Versorgung von Verletzungen unter realistischen Bedingungen.



Alles griffbereit: Im Spind hat jedes Ausrüstungsteil seinen Platz

ABC-AUSBILDUNG
Was tun bei atomaren, biologischen oder chemischen Gefahren? Hier lernt ihr den Umgang mit Schutzkleidung, ABC-Schutzmaske und die richtigen Abläufe im Ernstfall.

GELÖBNIS
Ein zentraler Moment: Beim Feierlichen Gelöbnis versprecht ihr öffentlich, euren Dienst für Deutschland zu leisten. Der Formaldienst sorgt dafür, dass auch der Auftritt sitzt.

REKRUTENBESICHTIGUNG
Zum Abschluss zeigt ihr, was ihr könnt. Über mehrere Tage werden eure Fähigkeiten geprüft. Danach steht fest: Das Fundament sitzt – und ihr seid bereit für eure künftigen Aufgaben.

GENERATION WEHRDIENST

MIT DIR SIND WIR VIELE



Die neue Serie:
Jetzt streamen

BUNDESWEHR

BUNDESWEHR OLYMPIX
BIST DU BEREIT?

Mach mit:
25.–27. September 2026!

DIE LEGENDE IST ZURÜCK!

UND DIESMAL BIST DU MITTENDRIN.

Was dich erwartet:

- Fußball oder Beachvolleyball
- Exklusive Workshops (z. B. Nahkampftraining, Military Fitness, Sanität im Einsatz)
- Cooles Rahmenprogramm mit After-Show-Party

- Das Teamevent für dich und deine Freunde an der Sportschule der Bundeswehr in Warendorf
- Dein Alter: 16 – 19 Jahre
- Je Team: 4 – 6 Spielerinnen oder Spieler

- Und das Beste: Für dich ist alles kostenlos

Jetzt scannen und bewerben!

BUNDESWEHR EVENTS

IMMER NOCH NICHT DABEI?

ERFAHRT MEHR ÜBER DIE BUNDESWEHR! ABONNIERT UNS!

INFORMIERT EUCH AUF BUNDESWEHRKARRIERE.DE UND FOLGT UNS AUF TIKTOK, YOUTUBE, INSTAGRAM UND WHATSAPP.

BUNDESWEHRKARRIERE | BUNDESWEHRKARRIERE | BUNDESWEHR EXCLUSIVE | BUNDESWEHREVENTS | BUNDESWEHRKARRIERE

Jetzt mit MessengerCam scannen